

I N H A L T

1. BAUSTEINE/Empfehlungen zur Vorbereitung	1-2
2. EINFÜHRUNG	3-4
3. UNTERRICHTSVERLAUF	5-13
4. MATERIALIEN	14-28
Typisches der Kurzgeschichte	14-16
m1 Der Anfang (Folie 1) <i>Die Schüler -innen versetzen sich in die Entstehungszeit der Kurzgeschichte.</i>	
m2 Merkmale der Kurzgeschichte <i>Die kennzeichnenden Elemente werden anhand eines Sachtextes erarbeitet.</i>	
m3 Beweise, Beweise, Beweise <i>Die Schüler -innen überprüfen die Erkenntnisse aus M 2 an ersten typischen Kurzgeschichten.</i>	
Analyseelemente	18-23
m4 Leerstellen füllen <i>Die komplette Handlung wird schlussfolgernd erschlossen.</i>	
m5 Handlungsverlauf <i>Literarische Texte enthalten oft zeitliche Vor- oder auch Rückgriffe.</i>	
m6 Symbole <i>In vielen Kurzgeschichten spiegeln Symbole die Aussage des Textes wider.</i>	
m7 Innen und außen <i>Beschreibungen können der Ausdruck von Gefühlen der Hauptfiguren sein.</i>	
m8 Nur das Wichtigste <i>Die Schüler -innen abmen die visuelle Reduktion auf das Wichtigste nach und erproben die Textreduktion.</i>	
m9 Unterschiedliche Darstellungstechniken <i>Collage, Parodie sowie die Ich-Perspektive werden als besondere Darstellungsformen thematisiert.</i>	
Deutungen	24-25
m10 Charakterisierung literarischer Figuren <i>Die Schüler -innen erlernen die Methode zur Charakterisierung von Personen.</i>	
m11 Analyse einer Kurzgeschichte (Folie 2) <i>Die unterschiedlichen Elemente einer Analyse werden in einer Mindmap verdeutlicht.</i>	
m12 Interpretation <i>Nach der Identifikation des roten Fadens in einer Interpretation wird diese fortgeschrieben.</i>	
Weiterführendes	26-28
m13 Grenzwertig <i>Die Schüler -innen untersuchen Texte auf ihre Abweichungen von den Merkmalen der Kurzgeschichte.</i>	
m14 Zukunft der Kurzgeschichte <i>Ein Interview von 1977 beleuchtet die Frage, ob die Kurzgeschichte eine Zukunft hat.</i>	
m15 Eigene Produktionen <i>Die Schüler -innen betätigen sich als Autorinnen und Autoren.</i>	
5. WOCHENPLAN	29-30
6. OFFENER UNTERRICHT	31
7. TAFELBILDER	32